BEEG • Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz

Kommentar

von

Bernd Wiegand, Prof. Dr. Eberhard Jung

Grundwerk mit 14. Ergänzungslieferung

ESV Berlin

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de
ISBN 978 3 503 09780 7

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

BEEG

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz

Kommentar

Herausgegeben
von

Bernd Wiegand

Rechtsanwalt,
Präsident des Hessischen Landessozialgerichts a.D.

bearbeitet
von

Prof. Dr. Eberhard Jung

apl. Professor an der Universität Gießen,
Hauptabteilungsleiter a.D. bei der Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

Bernd Wiegand

Rechtsanwalt,
Präsident des Hessischen Landessozialgerichts a.D.

BEEG, 13. Erg.-Lfg. X/14

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
http://dnb.d-nb.de abrufbar

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
ESV.info/978 3 503 09780 7

ISBN 978 3 503 09780 7
ISSN 1863-9682

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2014
www.ESV.info

Satz: multitext, Berlin
Druck: Meta Systems, Wustermark

Vorwort

Mit dem am 1. Januar 2007 in Kraft getretenen **Gesetz zur Einführung des Elterngeldes** vom 5. Dezember 2006 wird das von der Bundesregierung beschlossene Elterngeld eingeführt. Das in Artikel 1 dieses Gesetzes enthaltene **Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (BEEG)** löst das **Bundeserziehungsgeldgesetz (BErzGG)** vom 6. Dezember 1985 ab. Die Bundesregierung richtet damit ihre familienpolitischen Leistungen neu aus. Damit soll erreicht werden, Familien bei der Sicherung ihrer Lebensgrundlage zu unterstützen, wenn sich die Eltern vorrangig um die Betreuung ihrer Kinder kümmern.

In dem rechtzeitig zum Inkrafttreten des neuen Gesetzes am 1. Januar 2007 vorgelegten Kommentar wird umfassend und systematisch die Neuausrichtung der familienpolitischen Leistungen dargestellt. Das Werk beschränkt sich nicht lediglich auf die Kommentierung des neuen Gesetzes. Eine **ausführliche Einführung** enthält insbesondere einen Überblick zum System des gegenwärtigen Familienlastenausgleichs/Familienleistungsausgleichs, beispielsweise im Bereich des Steuerrechts, des Vermögensbildungs-, Wohnungs- und Wohnungseigentumsrechts, des Unterhalts- und Ausbildungsförderungsrechts und des Sozialversicherungsrechts, sowie einen Überblick zum Inhalt des BEEG. **Synopsen** zeigen die Regelungen des neuen Gesetzes zum Elterngeld und zur Elternzeit im Vergleich zum bisherigen Bundeserziehungsgeldgesetz und umgekehrt. Aus den Synopsen wird auf einen Blick deutlich, dass das BEEG an eine Vielzahl von Regelungen des BErzGG anknüpft und diese teils wörtlich übernimmt oder teils mehr oder weniger abwandelt.

Das Grundwerk enthält außer der kompletten Kommentierung des BEEG den Abdruck **weiterer einschlägiger Gesetze** aus dem gesamten Bereich des Familienleistungsausgleichs wie MuSchG und BKGG. **Antragsformulare, Anleitungen zum Ausfüllen, Informationsblätter** und vieles andere mehr erleichtern die Anwendung des neuen Rechts in der Praxis. Schließlich werden dem Nutzer auch die **Materialien**, die in der ersten Zeit nach dem Inkrafttreten eines Gesetzes von besonderer Bedeutung sind, zur Verfügung gestellt.

Kommentiert wird das BEEG von Bernd Wiegand, Präsident des Hessischen Landessozialgerichts a. D. sowie Prof. Dr. Eberhard Jung. Beide Kommentatoren verfügen aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeiten in Rechtsprechung und Lehre über einschlägige und umfassende Erfahrungen mit allen familienpolitischen Fragestellungen. Sie sind als Fachkenner auch ausgewiesen durch die Kommentierung der ebenfalls im Erich Schmidt Verlag erschienenen Kommentare zum SGB IX. Eine fortlaufend zuverlässige Aktualisierung des Werkes ist uns ein ernsthaftes Anliegen.

Berlin, im Januar 2007

Bernd Wiegand
(Herausgeber)

Inhaltsübersicht

Vorwort zum Grundwerk
Inhaltsübersicht
Abkürzungsverzeichnis
Stichwortverzeichnis

Texte
BEEG – Gesetzesänderungsregister
BEEG – Gesetzestext
BEEG – Gesetzestext ab 1. 1. 2015
Richtlinien zum BEEG des Bundesminsteriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vom September 2012 (BMFSFJ/211)

Einführung zum BEEG

Synopsen
I. BEEG – BErzGG
II. BErzGG – BEEG

Kommentierung

Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG)*

Abschnitt 1
Elterngeld

§ 1 Berechtigte
§ 2 Elterngeld
§ 3 Anrechnung von anderen Leistungen
§ 4 Bezugszeitraum

Abschnitt 2
Betreuungsgeld

§ 4a Berechtigte
§ 4b Höhe des Betreuungsgeldes
§ 4c Anrechnung von anderen Leistungen
§ 4d Bezugszeitraum

* Die Gliederung des Gesetzes in Abschnitte wurde durch das Gesetz zur Einführung eines Betreuungsgeldes v. 15. 2. 2013 geändert und stimmt nicht mehr mit der im Kommentarteil verwendeten überein. Maßgebend ist die hier wiedergegebene Gliederung.

Abschnitt 3
Verfahren und Organisation

§ 5 Zusammentreffen von Ansprüchen
§ 6 Auszahlung und Verlängerungsoption
§ 7 Antragstellung
§ 8 Auskunftspflicht, Nebenbestimmungen
§ 9 Einkommens- und Arbeitszeitnachweis, Auskunftspflicht des Arbeitgebers
§ 10 Verhältnis zu anderen Sozialleistungen
§ 11 Unterhaltspflichten
§ 12 Zuständigkeit; Aufbringung der Mittel
§ 13 Rechtsweg
§ 14 Bußgeldvorschrift

Abschnitt 4
Elternzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

§ 15 Anspruch auf Elternzeit
§ 16 Inanspruchnahme der Elternzeit
§ 17 Urlaub
§ 18 Kündigungsschutz
§ 19 Kündigung zum Ende der Elternzeit
§ 20 Zur Berufsbildung Beschäftigte, in Heimarbeit Beschäftigte
§ 21 Befristete Arbeitsverträge

Abschnitt 5
Statistik und Schlussvorschriften

§ 22 Bundesstatistik
§ 23 Auskunftspflicht; Datenübermittlung
§ 24 Übermittlung
§ 25 Bericht
§ 26 Anwendung der Bücher des Sozialgesetzbuches
§ 27 Übergangsvorschrift

Anhänge zur Kommentierung

Anhang Nr. 1: Antrag auf Elterngeld für Geburten ab 1. 1. 2007 nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG –
Anhang Nr. 2: Ausfüllhilfe zum Antrag auf Elterngeld
Anhang Nr. 3: Erklärung zum Einkommen zum Elterngeldantrag
Anhang Nr. 4: Informationsblatt zum Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – Gültig für Geburten bzw. Inobhutnahmen von Kindern ab 1. 1. 2007 –
Anhang Nr. 5: Bescheinigung für die Ausländerbehörde und für die Krankenkasse
Anhang Nr. 6: Bescheinigung des Arbeitgebers zum Antrag auf Elterngeld zu dem Arbeitsverhältnis, dem Erwerbstätigkeitseinkommen im Bemessungszeitraum und zum Arbeitgeberzuschuss in der Mutterschutzfrist
Anhang Nr. 7: Praxisleitfaden zum Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) für Geburten ab 1. 1. 2007

Bundesrecht

Gesetze und Verordnungen

1. BErzGG – Bundeserziehungsgeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 9. Februar 2004 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 8 des Gesetzes vom 5. Dezember 2006 (BGBl. S. 2748, 2756) ist am 31. Dezember außer Kraft getreten (Gesetz zur Einführung des Elterngeldes (BGBl. I S. 2748))

2. MuSchG – Mutterschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318), zuletzt geändert durch Art. 6 des Pflege-Neuausrichtungs-Gesetzes (PNG) vom 28. Oktober 2012 (BGBl. I S. 2246)

3. MuSchEltZV – Verordnung über den Mutterschutz für Beamtinnen des Bundes und die Elternzeit für Beamtinnen und Beamte des Bundes (Mutterschutz- und Elternzeitverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Februar 2009 (BGBl. I S. 320), zuletzt geändert durch Art. 9 Abs. 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1514)

4. EltZSoldV – Verordnung über die Elternzeit für Soldatinnen und Soldaten (Elternzeitverordnung für Soldatinnen und Soldaten) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. November 2004 (BGBl. I S. 2855, 2856), zuletzt geändert durch Art. 2 der Verordnung zur Neuregelung mutterschutz- und elternzeitrechtlicher Vorschriften vom 12. Februar 2009 (BGBl. I S. 320, 322)

5. MuSchV – Verordnung über den Mutterschutz für Beamtinnen (Mutterschutzverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. November 2004 (BGBl. I S. 2828), zuletzt geändert durch Art. 15 Abs. 18 des Gesetzes vom 5. Februar 2009 (BGBl. I S. 160, 263) ist am 14. Februar 2009 außer Kraft getreten (Verordnung zur Neuregelung mutterschutz- und elternzeitrechtlicher Vorschriften vom 12. Februar 2009 (BGBl. I S. 320, 325))

6. MuSchSoldV – Verordnung über den Mutterschutz für Soldatinnen (Mutterschutzverordnung für Soldatinnen) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. November 2004 (BGBl. I S. 2858), zuletzt geändert durch Art. 6 der Verordnung zur Änderung von Vorschriften für Dienst zu wechselnden Zeiten vom 20. August 2013 (BGBl. I S. 3286)

7. BKGG – Bundeskindergeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 28. Januar 2009 (BGBl. I S. 143 ff.), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes zur Anpassung des nationalen Steuerrechts an den Beitritt Kroatiens zur EU und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften vom 25. Juli 2014 (BGBl. I S. 1266)

8. Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Kündigungsschutz bei Elternzeit (§ 18 Abs. 1 Satz 4 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes) vom 3. Januar 2007

Landesrecht

Gesetze und Verordnungen

1. SächsLErzGG – Gesetz über die Gewährung von Landeserziehungsgeld im Freistaat Sachsen (Sächsisches Landeserziehungsgeldgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 60), zuletzt geändert durch Art. 1 Drittes Änderungsgesetz vom 9. Mai 2014 (SächsGVBl. S. 287)

2. ThürErzGG – Thüringer Erziehungsgeldgesetz vom 3. Februar 2006 (GVBl. S. 46), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetzes und anderer Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 105)

3. BayLErzGG – Gesetz zur Neuordnung des Bayerischen Landeserziehungsgeldes (Bayerisches Landeserziehungsgeldgesetz) vom 9. Juli 2007 (GVBl. S. 442), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2012 (GVBl. S. 391)

Materialien

Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU/CSU und SPD: Entwurf eines Gesetzes zur Einführung des Elterngeldes vom 20. Juni 2006, BT-Drucks. 16/1889

Antrag der Abgeordneten Jörg Wunderlich, Karin Binder, Klaus Ernst, Diana Golze, Elke Reinke und der Fraktion DIE LINKE: Elterngeld sozial gestalten vom 20. Juni 2006, BT-Drucks. 16/1877

Empfehlungen der Ausschüsse für Familie und Senioren, für Frauen und Jugend und für Innere Angelegenheiten zum Entwurf eines Gesetzes zur Einführung des Elterngeldes vom 26. Juni 2006, BR-Drucks. 426/1/06

Gesetzentwurf der Bundesregierung: Entwurf eines Gesetzes zur Einführung des Elterngeldes vom 25. August 2006, BT-Drucks. 16/2454

Beschlussempfehlung und Bericht des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (13. Ausschuss) vom 27. September 2006 (BT-Drucks. 16/2785)

Änderungsgesetze

Änderungsgesetz Nr. 1:
Gesetz zur Umsetzung aufenthalts- und asylrechtlicher Richtlinien der Europäischen Union vom 19. August 2007 (BGBl. I S. 1970, 2008)

Änderungsgesetz Nr. 2:
Erstes Gesetz zur Änderung des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes vom 17. Januar 2009 (BGBl. I S. 61 f.)

Änderungsgesetz Nr. 3:
Dienstrechtneuordnungsgesetz (DNeuG) vom 5. Februar 2009 (BGBl. I S. 160, 271, 274 f.)

Änderungsgesetz Nr. 4:
Gesetz über das Verfahren des elektronischen Entgeltnachweises (ELENA-Verfahrensgesetz) vom 28. März 2009 (BGBl. I S. 634, 642)

Änderungsgesetz Nr. 5:
Haushaltsbegleitgesetz 2011 (HBeglG 2011) vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1885, 1895)

Änderungsgesetz Nr. 6:
Gesetz zur Änderung des Beherbergungsstatistikgesetzes und des Handelsstatistikgesetzes sowie zur Aufhebung von Vorschriften zum Verfahren des elektronischen Entgeltnachweises vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298, 2301)

Änderungsgesetz Nr. 7:
Gesetz zur Vereinfachung des Elterngeldvollzugs vom 10. September 2012

Änderungsgesetz Nr. 8:
Gesetz zur Neuausrichtung der Pflegeversicherung (Pflege-Neuausrichtungs-Gesetz – PNG) vom 23. Oktober 2012

Änderungsgesetz Nr. 9:
Gesetz zur Einführung eines Betreuungsgeldes (Betreuungsgeldgesetz) vom 15. Februar 2013